



Hochwachtu Herr College!

Es freut mich, daß Sie meinem
Berichte endiges Interesse abgewinnen
haben und danke Ihnen für Ihre
freundliche Mittheilungen und Ihre
gütiges Anerbieten mir aus dem
كتاب ابن السكيت's des الجاه
Stellen mitzutheilen, wodurch Sie
mich sehr verbinden werden. Ich
freue mich sehr, daß Sie mich vor Ihren geistigen
Gütern, die ich in meinem kleinen
Büchlein so sehr schätze, an mich
mittheilen und mich an dem werthen
Exemplar v. Kreners theilhaben.

Wünschenswert ist dabei, daß Sie
mich an dem werthen Exemplar
des ابن السكيت's an dem werthen
Exemplar v. Kreners theilhaben.

weil dadurch den Sinn des Verses oft
an Klarheit gewinnt.

Wenn Sie mir die Verse einsenden, werde
ich mir die nöthigen Collationen
und Notizen machen und Ihnen
Ihre Abschrift collationirt nach
meinem Ms. zurückschicken, damit
Sie die Collation bei Ihrer Publication
verwenden können; da Ihr كتاب الالفاء
gewiß früher erscheinen wird
als mein Divân.

Wenn Sie den größten Theil des Encae-
ses über die Dialecte von Hamdani
in deutscher Uebersetzung lesen wollen,
so schlagen Sie Sprenger die alte
Geographia Arabica 86 410, 352
411, 37, 437, 419 426 nach, die ich übrigens
in meinen Berichte V. 22 aufzähle.

^{bestimmten}
Das Capitel über die Namen der Pferde
beginnt: وقال الاصمعي الوجيد والحق والغراب
وسبل وهو أم آفح كانت لغني قال وأفح لبنى
اكل السرار ثم صار لبنى هلال بن عامر وجريرة
والاصغر لشداد بن عسر وابي عقرة وميلاس
ومداح لبنى افياء لباطلة والكلب لرجل من عامر
ونظفان وقزركا لطيف الـ

So in dieser Weise geht die Aufzählung
fort. Sollten Sie für Sie Interessé haben,
bin ich bereit Ihnen davon eine
Abschrift zu machen.

Mit dem Wunsche daß Ihre Ge-
sundheit bald wieder besser werden wird
mit besten Grüßen verbleibe ich
Ihr hochachtungsvoll ergeb.
D. H. Müller

Wien II Herrmannsg 18
8 Nov. 1848.

Ist Herr Dr. Wachter schon in Pest?
Ich möchte ihn für eine gründliche ökonomische
Arbeit über die Haggada auch ein Exemplar
meines Buches zu senden 86.